



• internationale gesellschaft für diversity management e.V.
• international society for diversity management

**idm - International Society for
Diversity Management**

Postfach 44 04 45

D-12004 Berlin

Tel.: +49 (0)30 6521 6667

Mail: info@idm-diversity.org

www.idm-diversity.org

27. März 2018

idm lädt ein zum 6. Diversity-Walk&Talk am 21. April 2018 zum Thema „Agil arbeiten - eine Chance für Diversity?“

Liebe idm-Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,

beim unserem 6. Diversity-Walk&Talk am 21. April wollen wir über das derzeit intensiv diskutierte Thema Agiles Management und dessen Zusammenhängen mit Diversity diskutieren. Themengeberin ist diesmal wieder Birgit Reinhardt/Deutsche Bahn AG und idm-Mitglied.

Wir alle wissen, dass Bewegung für unsere Gesundheit und Wohlempfinden absolut notwendig ist. Studien belegen außerdem, dass auch unser Gehirn positiv auf Bewegung reagiert und sich Lernprozesse verstärken. Trotzdem gelingt es den meisten von uns nicht, die guten Vorsätze für mehr Bewegung immer in den Alltag zu integrieren. Der idm-Diversity-Walk&Talk greift diesen Gedanken auf und verbindet Bewegung mit Diversity-Themen.

Wir laden Sie/euch für **Samstag, den 21. April 2018** zu einer Wanderung ein. Wir wollen auf dem Barnimer Dörferweg durch die idyllische Naturlandschaft des Tegeler Fließ über „das letzte Dorf Berlins“ Alt Lübars und dann weite Felder nach Mühlenbeck im Mühlenbecker Land laufen.

Treffpunkt ist 11.00 Uhr am S-Bahnhof Tegel vor dem Haupteingang (Anfahrt mit der S 25 oder mit der U 6 nach Alt-Tegel und dann zum S-Bahnhof laufen). Nach einer kurzen thematischen Einführung wandern wir von 11.30 bis ca. 17.00 Uhr auf dem Barnimer Dörferweg bzw. einem Wiesenwanderweg, inklusive einer Mittagspause von ca. 90 min. Die Mittagspause ist für ca. 13.30 in Alt Lübars im sehr schönen Ausflugslokal „Alter Dorfkrug“ (<http://www.gasthof-alter-dorfkrug.de/startseite.htm>) vorgesehen. Die Strecke beträgt rund 15 km. Die reine Gehzeit ca. 4 h. Die Rückfahrt kann ab S-Bhf. Mühlenbeck-Mönchmühle (S 8) erfolgen.

Zum Einstieg und in der Mittagspause wollen wir folgendes diskutieren:

Agil arbeiten - eine Chance für Diversity?

Es gibt wohl keinen Bereich und keine Branche, in der nicht von agilen neuen Arbeitswelten, von selbstorganisierten Teams, von VUCA u.a. die Rede ist. Wenn auch nicht alle wissen,



• internationale gesellschaft für diversity management e.V.
• international society for diversity management

**idm - International Society for
Diversity Management**

Postfach 44 04 45
D-12004 Berlin
Tel.: +49 (0)30 6521 6667
Mail: info@idm-diversity.org
www.idm-diversity.org

über was sie da reden, so ist doch unbestritten, dass sich in unserer Arbeitswelt etwas ändert - ja ändern muss, wollen wir langfristig in den globalen Märkten mithalten können. Projekte, die Top-down - im sogenannten "Wasserfallmodell" geführt werden, laufen zunehmend Gefahr, zu lange zu dauern und nicht den Anforderungen des Marktes zu genügen. Diverse Studien belegen, dass etwa 70 Prozent der abhängig Beschäftigten unmotiviert zur Arbeit gehen. Junge, gut qualifizierte Leute stimmen bereits mit den Füßen ab und suchen sich die für ihre Bedürfnisse passenden Arbeitgeber bzw. gründen selbst Unternehmen. Sie wollen mehr gestalten, Verantwortung übernehmen und vor allem unbürokratischer und schneller und kooperativ arbeiten. Auf diese Bedürfnisse können selbstorganisierte Teams in der Tat die richtige Antwort bieten, wie Beispiele belegen. Und was hat das nun mit Diversity zu tun? Diese Frage wollen wir gern mit Ihnen/euch diskutieren.

Wir bitten um eine **kurze Anmeldung bis zum 19. April 2018 per Mail** an:

info@idm-diversity.org

Die Teilnehmendenzahl ist auf 15 beschränkt.

Achtung: Bei sehr schlechter Wettervorhersage würden wir am Freitag, 20. April 2018 ca. 15.00 per Mail ggf. absagen. Bitte checken Sie Ihre Mails daher dann nochmal kurz!

Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr/Sie bei unserem 6. idm-Diversity-Walk&Talk dabei seid/sind.

Schöne Grüße,

Birgit Reinhardt | Andreas Merx | Alexander von Dippel

Und falls Sie/Ihr uns vor Ort nicht gleich findet:

Andreas Merx mobile: 0176 293 295 15